

RENK AG: Halbjahresfinanzbericht gem. § 37 w WpHG der RENK AG zum 30. Juni 2010

RENK mit deutlich höherem Auftragseingang

Die bereits im 1. Quartal 2010 erkennbare positive Entwicklung in den Auftragseingangszahlen im Vergleich zum Vorjahr hat sich im 2. Quartal bestätigt. Dies wurde insbesondere durch den Auftrag zur Lieferung von Getrieben für den deutschen Schützenpanzer PUMA unterstützt. Damit stieg der Auftragseingang von 140 Mio EURO im 1. Halbjahr 2009 auf 352 Mio EURO in den ersten sechs Monaten 2010.

Die Umsatzerlöse gaben infolge des in den letzten zwei Jahren realisierten umfassenden Auftragsbestandsabbaus von 242 Mio EURO um 22 % auf 188 Mio EURO in den ersten sechs Monaten nach. Entsprechend verringerte sich auch das Operative Ergebnis auf 25 Mio EURO (Vorjahr: 33 Mio EURO), wobei die Umsatzrendite mit 13,3 % nochmals an das Vorjahr (13,6 %) anknüpfen konnte.

Für das Gesamtjahr 2010 erwartet RENK einen Auftragseingang in der Größenordnung von 500 Mio EURO. Hierin eingeschlossen sind in einem nennenswerten Umfang mehrjährig laufende Bestellungen, so dass daraus resultierende Umsatzsteigerungen erst nach 2011 zum Tragen kommen.

Die Umsatzerlöse werden im Geschäftsjahr 2010 gegenüber dem Vorjahr deutlich zurückgehen. Diese verkleinerte Umsatzbasis sowie Risikovorsorgen für Offshore-Windkraftgetriebe belasten das Ergebnis 2010.

Augsburg, 29. Juli 2010

RENK Aktiengesellschaft
Der Vorstand